Sich den Wind um die Nase wehen lassen und die Schönheiten der Natur genießen – das können im Schwarzwald auf vielen Routen auch Menschen mit Handcap

Viele „AugenBlick"-Runden im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord sind auch mit Handbike, Rollstuhl oder Kinderwagen gut zu bewältigen. Genaue Hinweise geben clevere Piktogramme

Barrierefrei durch den Naturpark

NATURPARK Schwarzwald Mitte/Nord

Mit einem Handbike lassen sich auch größere Schwarzwald-Touren realisieren

Mittlerweile 22 „AugenBlick“-Runden verteilen sich über den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord – von Tiefenbronn-Mühlhausen im Norden bis Schramberg im Süden. Alle diese Rundwege bieten mindestens ein echtes Highlight, einen Platz mit einer wunderschönen Aussicht, der mit Sitzbank, Tisch und einer Panoramatafel zur Erklärung der Umgebung ausgestattet ist. Hier kann man eine kleine Rast einlegen, seinen Picknick-Korb auspacken und den Schwarzwald in vollen Zügen genießen.

Übersichtliche Tipps im Internet

Allerdings trauen sich an diese schönen Wanderwege Menschen mit eingeschränkter Mobilität oft gar nicht erst heran. Der Grund: Sie wissen nicht, ob sie beispielsweise im Rollstuhl oder mit Kinderwagen den Aussichtspunkt überhaupt erreichen oder den Rundwanderweg bewältigen können. Deshalb hat der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord von Hans-Peter Matt vom Beratungs- und Gutachterbüro mahp-barrierefrei die „AugenBlick“-Runden bewerten lassen. „Herr Matt sitzt selbst im Rollstuhl. Die Hindernisse, die Menschen mit einem Handicap überwinden müssen, kennt er nur zu gut“, sagt Lilli Wahli, Projektmanagerin Sporttourismus beim Naturpark. Und Matt erklärt: „Ich habe jede „AugenBlick“-Runde abgefahren und dabei auf Kriterien wie etwa die Steigung, die Bodenbeschaffenheit, Sitzgelegenheiten, die Infrastruktur oder sanitäre Anlagen geachtet.“ Wie barrierefrei die Runden sind, zeigen die von Matt entwickelten Piktogramme. Seine Bewertungen finden Sie im Internet unter *www.naturpark- augenblicke.de* Stichwort: Barrierefreiheit.

Ein wunderbar zu erreichender „AugenBlick“ ist beispielsweise die Bergstation, die man mit der Sommerberg-Bahn von Bad Wildbad aus erreicht. Die erste komplett barrierefreie „AugenBlick“-Runde wurde gerade in Schömberg im Landkreis Calw eingeweiht. Das Highlight dort ist der Aussichtsturm Himmelsglück mit Panoramaaufzug, der auf seiner obersten Plattform auf 50 Metern Höhe einen faszinierenden Blick über den Nordschwarzwald bietet. Himmelsglück eben!

INFO ➡ **NATURPARK SCHWARZWALD Mitte/Nord**

Um die Vorbereitungen für einen Ausflug zu den „AugenBlicken“ zu erleichtern, bietet der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord eine detaillierte Bewertung der Barrierefreiheit mit den abgebildeten Piktogrammen von Hans-Peter Matt. Von A wie Altensteig (Hornberg) bis W wie Wildberg (Wächtersberg) gibt es zu jedem Ausflugsziel jeweils zwei dieser Piktogramm-Reihen. Eine beschreibt die Erreichbarkeit des Aussichtspunktes, die zweite beurteilt den Rundwanderweg. Zudem findet man auf dieser Seite genaue Angaben zum Streckenverlauf und eine Broschüre zum Herunterladen.

FOTOS: Franziska Schwarz / mahp-barrierefrei (2).
PIKTOGRAMME: Hans-Peter Matt / mahp-barrierefrei